

Auszug aus der Niederschrift

der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport am 06.03.2019 im
Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt

- AfSS/007/ XII -

Punkt 6:

Vorstellung der Pläne für eine Übergangslösung für die GS Lütjenmoor bis zur Fertigstellung des Neubaus im Aurikelstieg - ohne Vorlage -

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende Frau Thamm vom Architektenbüro Trapezarchitektur.

Im weiteren Verlauf präsentiert Frau Thamm die Pläne für eine Übergangslösung für die GS Lütjenmoor bis zur Fertigstellung des Neubaus im Aurikelstieg. Sie weist darauf hin, dass die Planungen mit der Grundschule Lütjenmoor und der Willy-Brandt-Schule abgestimmt worden sind.

Die Präsentation wird dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

Anschließend beantworten Frau Thamm und Herr Bernitt Fragen der Ausschussmitglieder.

Herr Bernitt führt aus, dass eine temporäre Containerlösung für die Aufstellung der Container als Übergangslösung für die Grundschule Lütjenmoor und die Willy-Brandt-Schule nach jetzigem Planungsstand auf eine Kostenhöhe von 2,0 bis 2,4 Mio € geschätzt wird.

Auch weist Herr Bernitt darauf hin, dass eine Umsetzung der Übergangslösung keinesfalls schon zum Schuljahr 2019/2020 sondern erst zum Schuljahr 2020/2021 möglich ist.

Protokollnotiz aufgrund einer entsprechenden Bitte in der entsprechenden Sitzung am 06.03.2019:

Die Verwaltung hatte in der Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport vom 06.06.2018 mitgeteilt, dass eine Anbaulösung auf dem jetzigen Gelände der Grundschule Lütjenmoor ca. 9,45 Mio € kosten würde.

Herr Matthes hält einen Ersatz für Sportflächen der Grundschule Lütjenmoor für notwendig, da durch das Aufstellen der Container die Nutzung des Kleinspielfelds der Schule entfallen würde.

Es ergibt sich eine Diskussion zu der Übergangslösung und insbesondere auch zur Frage des Schaffens von Ersatz an Sportaußenflächen.

Frau Reinders weist in diesem Zusammenhang noch einmal darauf hin, dass aufgrund der beengten Situation des Außengeländes der Grundschule Lütjenmoor bzw. der Willy-Brandt-Schule eine optimale Lösung nicht möglich ist und dass hierzu Kompromissen notwendig sind.

Aufgrund des großen Betreuungsbedarfs an der Grundschule Lütjenmoor sollte in jedem Fall

eine zeitnahe Umsetzung der Einführung der Offenen Ganztagsgrundschule im Vordergrund stehen.

Auf Nachfrage weist Herr Bosse darauf hin, dass für die Schaffung von temporären oder dauerhaften Lösungen von Sportaußenflächen im Willy-Brandt-Park ein Bauleitverfahren notwendig wäre.

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt dem Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr, zügig mit der Planung für den Willy-Brandt-Park zu beginnen im besonderen Hinblick auf die Außensportflächen.

Abschließend bedankt sich Herr Muckelberg im Namen des Ausschusses für Schule und Sport bei Frau Thamm vom Architektenbüro Trapezarchitektur für die Präsentation und verabschiedet sie.